

CFI Fairpay werden zu 36 bis 40 Euro angeboten

Zeichnungsfrist bis Montag – Haltefristen vereinbart

Börsen-Zeitung, 27.9.2006
cra Frankfurt – Die Aktien der CFI Fairpay, die im Zweitmarkt für Lebensversicherungen aktiv ist, werden Investoren zum Preis von 36 bis 40 Euro angeboten. Die Zeichnungsfrist läuft bis zum 2. Oktober, bevor dann am 6. Oktober die Erstnotiz erfolgen soll. Das gab Concord Effekten, die selbst größte Einzelaktionärin von CFI Fairpay ist und den Börsengang als alleinige Bank begleitet, nun offiziell bekannt.

Platziert werden sollten die Titel sowohl bei Institutionellen als auch bei Privatinvestoren, sagte Dirk Blumhoff, Direktor bei Concord Effekten. Während die Institutionellen bei einer Roadshow direkt angesprochen werden sollten, hätten Privatanleger über die Concord-Kooperationspartner Comdirect und die DAB Bank Zugang zu dem Angebot.

Im grauen Markt soll sich die CFI-Fairpay-Aktie gestern noch keiner großen Nachfrage erfreut haben, berichten Agenturen.

Laut dem Analysehaus SRC Research, das mit der Emissionsstudie beauftragt wurde, liegt der faire Wert des Unternehmens bei 57 Mill. Euro. Dies entspreche 48 Euro je Aktie.

Die 250 000 Aktien, die auf jeden Fall platziert werden sollen, stam-

men sämtlich aus einer Kapitalerhöhung. Die 37 500 Aktien, die gegebenenfalls im Rahmen der Mehrzuteilungsoption ausgegeben werden, sind bisher in Besitz der Vorstände Andreas Schüler und Ari Bizimis. Beide haben sich darüber hinaus verpflichtet, für mindestens 12 bis 18 Monate ihre Aktien zu halten. Beide werden nach dem Börsengang noch 15,1% statt wie bisher 19,1% an dem Unternehmen halten. Sofern die Mehrzuteilungsoption ausgeübt wird, verwässern diese Anteile noch.

Auch die meisten Finanzinvestoren, die an dem Unternehmen beteiligt sind, haben sich den Angaben zufolge zu gestaffelten Haltefristen von bis zu zwölf Monaten verpflichtet. Die Concord Corporate Finance ist bisher mit 42,5% an CFI Fairpay beteiligt. Auch nach dem IPO wird sie größte Einzelaktionärin bleiben und 33,6% halten. Im Besitz von Altaktionären sind bisher 19,3% und künftig 15,2%.

CFI Fairpay will sich von Wettbewerbern im Zweitmarkt für Lebensversicherungen dadurch unterscheiden, dass aufgekaufte Policen nicht automatisch an geschlossene Fonds weitergereicht werden. Geplant sind eigene Kapitalmarktprodukte. Eine ABS-Verbriefung, für die laut Concord-Direktor Blumhoff mindestens 100 Mill. Euro Volumen benötigt werden, sei in Kürze geplant.

CFI Fairpay

Eckdaten zum Börsengang

Zahl der angebotenen Aktien	287 500
davon Greenshoe	37 500
Bookbuilding-Spanne je Aktie in Euro	36–40
Bruttoerlös der Emission in Mill. Euro	10,35–11,5
davon aus Kapitalerhöhungen	9–10
davon aus Umplatzierung	1,4–1,5 (Greenshoe)
Zeichnungsfrist	26.9.–2.10.2006
Erster Handelstag	6.10.2006
Anteil Streubesitz*) am Grundkapital in Prozent	23,4
Segment/Börsenkürzel	Entry Standard im Open Market / CF1
ISIN	DE000A0HHKA7
Lead Bank und Designated Sponsor:	Concord Effekten
*) inkl. Greenshoe	Börsen-Zeitung